
Inhalt

Danksagung	5
Einleitende Worte	6
Erster Teil	
Was Familien bewegt –	
Familienperspektiven	9
<i>David Brown, Gail Deuce</i>	
Mit betroffenen Kindern über das CHARGE-Syndrom sprechen	11
<i>Norbert Bonk</i>	
Das Behindertentestament	
So kann behinderten Kindern das Erbe gesichert werden	15
<i>Diana Heilmann, Stefan Heilmann</i>	
Die Geschichte von Carl-Robert, unserem Sohn mit CHARGE-Syndrom: Entwicklungs- und Lernprozesse	25
<i>Gernot Wührer</i>	
Geschwisterkinder-Pädagogik – die CHARGE-Geschwister im Mittelpunkt	33
<i>Claudia Junghans</i>	
Der Verein CHARGE Syndrom e. V. – Ein Elternkreis betroffener Kinder	43
Zweiter Teil	
Dialogische Bildungsangebote –	
Pädagogische Perspektiven	53
<i>Andrea Wanka</i>	
Beschulung von Kindern mit CHARGE-Syndrom in inklusiven Settings – Diversität, die individuelle und kreative Antworten bedarf	55

<i>Hanne Pittroff</i>	
Die Entwicklung der Kommunikation bei/mit Kindern mit dem CHARGE-Syndrom	71
<i>Beate Schork</i>	
Aspekte der Frühförderung bei CHARGE-Kindern Ein Erfahrungsbericht aus Baden-Württemberg	91
<i>Karin Weimer</i>	
Integrativer Kindergarten – eine administrative Perspektive	111
<i>Isabel Lutz</i>	
Integrativer Kindergartenalltag konkret: die Sicht einer Begleiterin	121
<i>Karin Pollicino, Inez Aschenbrenner</i>	
Basales Theater – Die Strandperlen auf Schatzsuche im Land der vier Elemente	127
Dritter Teil	
Sicherung von Bildungsprozessen – Medizinisch-therapeutische Perspektiven	137
<i>Hansjörg Meyer</i>	
Komponisten mit schwerer Mehrfachbehinderung Von der Einheit von Körper, Gefühlen und Musik	139
<i>Lauren Lieberman</i>	
Körperliche Aktivität und Kinder mit dem CHARGE-Syndrom	153
<i>Silvia Marte</i>	
Mit den Händen sprechen – Kommunikation ohne Lautsprache Eine Logopädin berichtet	163
<i>Brigitte Ruple</i>	
Visuelle Funktionsdiagnostik – Eine Orthoptistin berichtet	171
Die Autoren	183